

Antrag stellen zur Verbeamtung - Procedere

Beitrag von „Tamina“ vom 15. Juli 2008 22:21

Hallo ihr Lieben!

Seit 8 Jahren bin ich nun im Angestelltenverhältnis an einer GS in NRW tätig. Vor 2 Jahren wurde eine Schwerbehinderung von 60% bei mir festgestellt. Von daher habe ich mir gesagt: "Probier ich's doch nochmal mit der Verbeamtung!" Leider weiß ich überhaupt nicht mehr wie das Procedere damals war. Könnt ihr mir bitte dabei weiterhelfen? Das fängt schon damit an, dass ich nicht weiß, wo ich den Antrag stellen muss.

Bin für jeden Tipp dankbar.

Liebe Grüße
Tamina

Beitrag von „Siobhan“ vom 15. Juli 2008 22:45

Mit einer 60%iger Schwerbehinderung wird's wohl schwer werden, verbeamtet zu werden. Da musst du ja zum Amtsarzt und da machen die - je nach Arzt - schon Stress, wenn der BMI zu hoch ist 😞

Beitrag von „Tamina“ vom 16. Juli 2008 09:26

Hallo Siobhan,

bei einer Schwerbehinderung sieht es mit einer Verbeamtung ein wenig anders aus und die Reglementierung ist nicht so streng.

"Nach der Neufassung des Fürsorgeerlasses wird ausdrücklich bestimmt, dass Schwerbehinderte auch dann als Beamte eingestellt werden können, wenn als Folge ihrer Behinderung eine vorzeitige Dienstunfähigkeit möglich ist." Betr.: Richtlinien zur Durchführung des Schwerbehindertengesetzes im Öffentlichen Dienst in NRW - stand 28.08.07

Liebe Grüße
Tamina

Beitrag von „Siobhan“ vom 16. Juli 2008 15:29

Oh, wusste ich nicht :tongue: